

Interner Arbeitsmarkt Verfahrensweise

Ziel:

Unterstützende Dienstleistung für alle Organisationseinheiten des Pflege - und Funktionsdienstes bei der Personalbeschaffung durch das PDL Gremium. Dabei Aktivierung vorhandener Personalkapazitäten, die zur Zeit nicht mehr nachgefragt sind oder künftig nicht mehr nachgefragt werden.

Der interne Arbeitsmarkt des Pflege - und Funktionsdienstes wird aufgrund verstärkt geplanter Reorganisationsmaßnahmen für das Jahr 2003 von Seiten der Pflegedirektion und des PDL Gremiums bewirtschaftet. Im Jahr 2004 ist diese Dienstleistung an HA 1 abzugeben.

1. Betroffener Personenkreis

1a) Mitarbeiter/innen, die intern vermittelt werden **müssen:**

- Z.B. durch Reorganisation freigesetzte Mitarbeiter (etwa Auflösung der Abteilung, Neustrukturierung von Prozessen)

1b) Mitarbeiter/innen, die intern vermittelt werden **sollen:**

- Z.B. durch Krankheit in der bisherigen Verwendung nicht mehr einsetzbare Mitarbeiter/innen nach vorherigem Gespräch mit dem/der jeweiligen Betroffenen

1c) Mitarbeiter/innen, die intern vermittelt werden **wollen:**

- Mitarbeiter/innen, die sich mittelfristig einer anderen Aufgabe zuwenden wollen und diesen internen Arbeitsmarkt als Vermittlungsbörse nutzen wollen

2. Benötigte Informationen

- Name, Alter, Befristung
- Qualifikation/sonstige Kenntnisse
- Bisherige Aufgabe: Einsatzort, Funktion
- Gewünschte Aufgabe, gewünschte Arbeitszeit

3. Verfahren

- Aufbau und Pflege eines Vermittlungspools (DV-bezogen, siehe Protokoll) durch das PDL Gremium mit unter 2. beschriebenen Informationen und offensive Werbung für den internen Arbeitsmarkt bei Abstimmung mit der Personalvertretung
- Bereitstellung von Basisinformationen über offene Stellen im Intranet = **Möglichkeitenbörse**. Dezentrale Lösung: Analog zur Bewerberdatenbank. Zugriff für alle PDL; Vor - Ort- Vermittlung (bilaterale Vermittlung) in Absprache zwischen den beteiligten PDL.



Universitätsklinikum Heidelberg

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts der Universität Heidelberg

Universitätsklinikum Voßstrasse 2 69115 Heidelberg

Administrativer Bereich Hauptabteilung 1

An den
Personalrat des Universitätsklinikums

Personalrat
Klinikum der Universität
Heidelberg
Ein. 25. FEB. 2003

Az.: (Bitte bei Antwort angeben)
1 - A/Schä

Sachbearbeiter

Telefon-Nr.: 06221 56 7045
Telefax-Nr.: 06221 56 4888

Datum
23. Februar 2003

Betr.: Einrichtung eines „Internen Arbeitsmarktes“ am Universitätsklinikum;

mer! hier: Pflegedienst !

Bezug: Dortiges Schreiben vom 18. Februar 2003

Beil: -2

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Einvernehmen mit dem Personalrat wird seitens der Hauptabteilung 1 z.Zt. ein „Interner Arbeitsmarkt“ für das gesamte Universitätsklinikum aufgebaut.

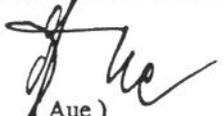
Die Pflegedienstleitungen haben nunmehr nach Beratung in einer Sondersitzung am 21. Januar 2003 vorgeschlagen, für das Jahr 2003 den internen Arbeitsmarkt für den Pflege- und Funktionsdienst durch die Pflegedirektion zusammen mit dem PDL-Gremium zu verwalten. **Grund hierfür: Verstärkt geplante Reorganisationsmaßnahmen.** Ein der Verwaltungsregelung angepaßtes Papier „Interner Arbeitsmarkt, Verfahrensweise“ ist zur Information beigelegt.

Da diese Sonderregelung auf 2003 beschränkt ist, werden keine Bedenken hiergegen erhoben. Allerdings wird die Administration darauf achten, daß Grundsätzliches einheitlich bearbeitet wird.

Der Personalrat wird um Wahrnehmung seines Beteiligungsrechts nach dem LPVG gebeten.

Zu einer Erörterung stehen der stellvertretende Pflegedirektor sowie der Unterzeichner zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


(Aue)
Ltd. Regierungsdirektor